

Predigtgottesdienst am 16. Mai 2021 in der Reformationskirche

Exaudi, 6. Sonntag nach Ostern

Musik im Gottesdienst

Johann Sebastian Bach,
Motette „Lobet den Herrn, alle Heiden“
(BWV 230)

Präludium: Motette I

Lobet den Herrn, alle Heiden
und preiset ihn, alle Völker!



EG 166,1.5 Tut mir auf die schöne Pforte

1. Tut mir auf die schöne Pforte,
führt in Gottes Haus mich ein;
ach wie wird an diesem Orte
meine Seele fröhlich sein!
Hier ist Gottes Angesicht,
hier ist lauter Trost und Licht.

5. Stärk in mir den schwachen Glauben,
lass dein teures Kleinod mir
nimmer aus dem Herzen rauben,
halte mir dein Wort stets für,
dass es mir zum Leitstern dient
und zum Trost im Herzen grünt.

Text: Benjamin Schmolck 1734
Melodie: Joachim Neander 1680, Darmstadt 1698

Psalm 27 im Wechsel

Der HERR ist mein Licht und mein Heil;
vor wem sollte ich mich fürchten?

Der HERR ist meines Lebens Kraft;
vor wem sollte mir grauen?

HERR, höre meine Stimme, wenn ich rufe;
sei mir gnädig und antworte mir!

Mein Herz hält dir vor dein Wort:
»Ihr sollt mein Antlitz suchen.«
Darum suche ich auch, HERR, dein Antlitz.

Verbirg dein Antlitz nicht vor mir,
verstoße nicht im Zorn deinen Knecht!

Denn du bist meine Hilfe; verlass mich nicht
und tu die Hand nicht von mir ab,
du Gott meines Heils!

Denn mein Vater und meine Mutter verlassen mich,
aber der HERR nimmt mich auf.

HERR, weise mir deinen Weg
und leite mich auf ebener Bahn
um meiner Feinde willen.

Gib mich nicht preis dem Willen meiner Feinde!
Denn es stehen falsche Zeugen wider mich auf
und tun mir Unrecht.

Ich glaube aber doch, dass ich sehen werde
die Güte des HERRN im Lande der Lebendigen.

Harre des HERRN!

Sei getrost und unverzagt und harre des HERRN!

(Ps 27,1.7-14)

Nach Psalm (gesprochen):

Lit.: Kyrie eleison

Gem.: Herr, erbarme Dich.

Lit.: Christe eleison

Gem.: Christe, erbarme Dich.

Lit.: Kyrie eleison

Gem.: Herr, erbarm Dich über uns.

Lit.: Ehre sei Gott in der Höhe ...

Gem.: ... und auf Erden Fried,
den Menschen ein Wohlgefallen.

Lit.: Der Herr sei mit euch.

Gem.: Und mit deinem Geist.

EG 136,1.7 O komm, du Geist der Wahrheit

1. O komm, du Geist der Wahrheit,
und kehre bei uns ein,
verbreite Licht und Klarheit,
verbanne Trug und Schein.
Gieß aus dein heilig Feuer,
rühr Herz und Lippen an,
dass jeglicher getreuer
den Herrn bekennen kann.

7. Du Heiliger Geist, bereite
ein Pfingstfest nah und fern;
mit deiner Kraft begleite
das Zeugnis von dem Herrn.
O öffne du die Herzen
der Welt und uns den Mund,
dass wir in Freud und Schmerzen
das Heil ihr machen kund.

Text: Philipp Spitta (1827) 1833

Melodie: Lob Gott getrost mit Singen (Nr. 243)

Interludium: Motette II

Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit.

Nach Vaterunser (gesprochen):

Lit.: Gehet hin im Frieden des Herrn.

Gem.: Gott sei ewiglich Dank.

Postludium: Motette III

Alleluja.

Die Kollekte am Ausgang wird hälftig auf folgende Kollektenzwecke verteilt:

- **Elisabeth-Fry-Haus**
Das Elisabeth-Fry-Haus in Raderthal wird von der Diakonie Michaelshoven betrieben und ist ein Wohn- und Aufnahmeheim für Frauen in Notsituationen.
- **Deutscher Evangelischer Kirchentag**
Die Losung „Schaut hin“ (Mk 6, 38) steht als Motto über dem 3. Ökumenischen Kirchentag in Frankfurt (12.-16. Mai 2021). Veranstalter sind der Deutsche Evangelische Kirchentag und das Zentralkomitee der deutschen Katholiken.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



CHECKEN SIE EIN. STOPPEN SIE DAS VIRUS.
Nutzen Sie die Corona-Warn-App! Scannen Sie den QR-Code und tragen Sie aktiv dazu bei, mögliche Infektionsketten schnell und effektiv zu durchbrechen.